

Ministrant*innenerhebung Erzbistum Bamberg 2020

Auswertung und Analyse der erhobenen Zahlen

Die wichtigsten Ergebnisse:

1. Die Zahl der Minis im Erzbistum Bamberg ist in den vergangenen fünf Jahren um fast 20 Prozent gesunken - von rund 10.500 im Jahr 2015 auf rund 8.500 im Jahr 2020. Inzwischen lösen die 13- bis 17-Jährigen die 9- bis 12-Jährigen als stärkste Gruppe ab. Sie stellen 46 Prozent der Ministrant*innen.

Mögliche Ursachen:
Während der Pandemie konnten kaum Kommunionkinder für den Dienst gewonnen werden. Zudem scheinen gerade jüngere Ministrant*innen aufgegeben zu haben - schließlich gab es kaum noch richtige Gruppenstunden und auch am Altar wurden sie seltener gebraucht.
Verstärkt wird der Rückgang dadurch, dass auch die Zahl der Kommunionkinder Jahr für Jahr sinkt. Die zurückliegenden Jahrgänge waren besonders geburtenschwach. So wurden 2009 bis 2011 jeweils so wenig Kinder wie nie zuvor im Freistaat Bayern geboren.
2. Bei der Hauptverantwortung für die Betreuung der Minis stellen mit 35 Prozent inzwischen die ehrenamtlichen Erwachsenen die größte Gruppe - vor den Oberminis mit 23 Prozent. Die Zahl der Priester und pastoralen Mitarbeiter, die sich in der Mini-Arbeit engagieren, hat sich seit 2015 deutlich reduziert.
3. Bei der konkreten Mini-Arbeit ist vor allem ein Trend zur Eventisierung zu verzeichnen. Wöchentliche oder 14-tägige Gruppenstunden gibt es nur noch in weniger als jeder zehnten Pfarrei. An die Stelle der Gruppenstunden treten verstärkt eintägige Ausflüge und Aktionen in fast acht von zehn Pfarreien und jede zweite Pfarrei bietet den Minis gar mehrtägige Freizeiten oder Zeltlager an.
4. Eine Unterstützung der Ehrenamtlichen durch das Referat Ministrantenpersonal des Jugendamtes der Erzdiözese wird daher wichtiger. Die Arbeit soll künftig stärker auf die ehrenamtlichen ausgerichtet werden - auch mit neuen Angeboten. Zudem sind diözesanweite Aktionstage und Fahrten wie die Romwallfahrt entscheidend, um Gemeinschaft zu stiften.

Methodik der Erhebung

Die Erhebung der Ministrant*innen der Erzdiözese Bamberg soll alle fünf Jahre durchgeführt werden und fand turnusgemäß im Oktober und November 2020 statt. Es wurden alle Pfarreien mit einer eigenen Pfarreikennziffer (PKZ) angeschrieben. Kirchorte wie Filialgemeinden oder Kuratien, die keine eigene PKZ haben, wurden durch die zuständige Haupt-/Mutterpfarrei miterfasst.

Zum Ausfüllen der Erhebung wurde ein Online-Formular erstellt, in welches die jeweils zuständige Person der Pfarrei entsprechend die Informationen eintragen und zurücksenden konnte.

Die Rücklaufquote der Erhebung 2020 beträgt 73,54%.

Damit unterscheidet sich die Methodik der Erhebung von der aus dem Jahr 2015, bei welcher alle Kirchorte unabhängig von den PKZ angeschrieben wurden. Desweiteren geschah der Rücklauf der Umfrage im Jahr 2015 durch analoge Fragebögen.

Aufgrund der unterschiedlichen Erhebungsmethodik sind nicht alle Zahlen absolut vergleichbar. An geeigneter Stelle wird in diesem Dokument darauf hingewiesen.

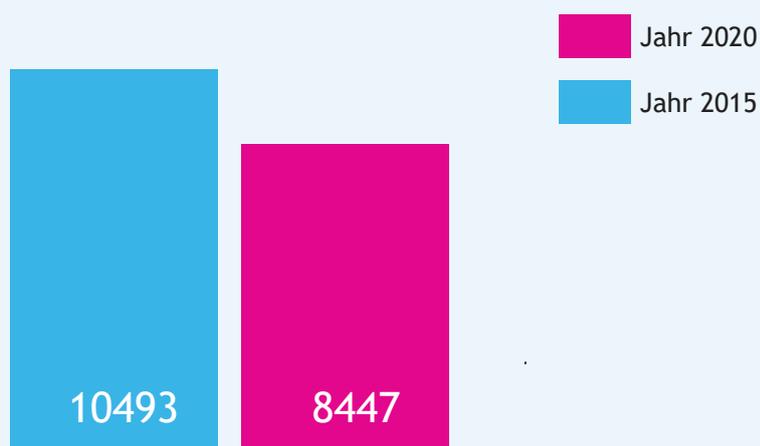
Weiterhin wurden die folgenden Zahlen entsprechend den jeweiligen Rücklaufquoten hochgerechnet. Sollten die hier dargestellten Zahlen den realen Rückläufen ohne Hochrechnung entsprechen, wird dies ebenfalls vermerkt.

Rücklauf Statistik

Jahr	Befragte Pfarreien	Rücklauf	Anteil
2015	543	321	59,12 %
2020	359	264	73,54 %

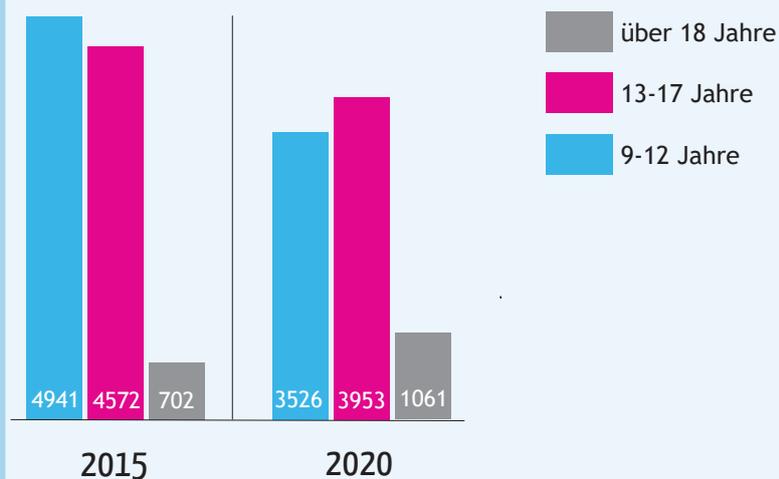
Gesamtzahlen

Gesamtzahl der Ministrant*innen



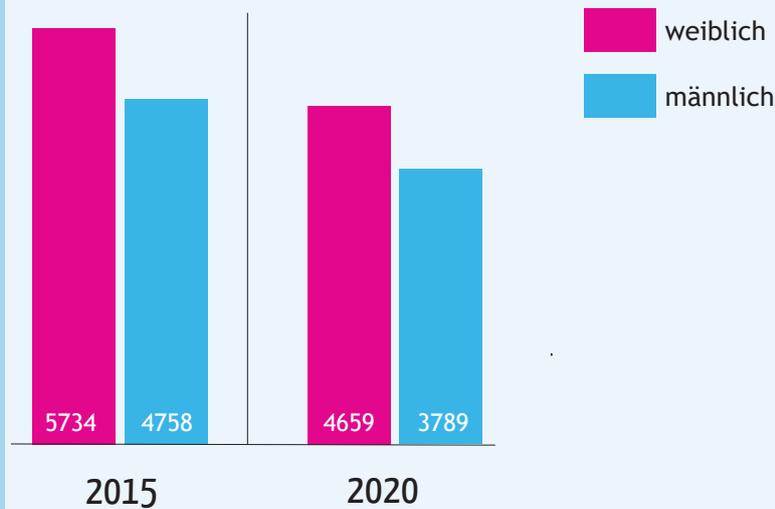
Altersstruktur

Altersverteilung Ministrant*innen (Entwicklung)



Geschlechterverteilung

Geschlechterverteilung der Ministrant*innen von 2015 bis 2020



Zuständigkeiten vor Ort

Aufgrund der unterschiedlichen Methodik in der Erhebung sind die Zahlen dieser Statistik schwer vergleichbar, da 2020 Kirchorte mit der gleichen PKZ zusammen angefragt wurden, wohingegen 2015 jeder Kirchort einzeln eine Rückmeldung gab.

Die Zahlen spiegeln dabei wieder, in wie vielen Gemeinden die Ministrant*innen von den unterschiedlichen Personengruppen betreut werden. Es kann durchaus sein, dass Priester / Pastorale Mitarbeiter*innen für mehrere Pfarreien zuständig sind.

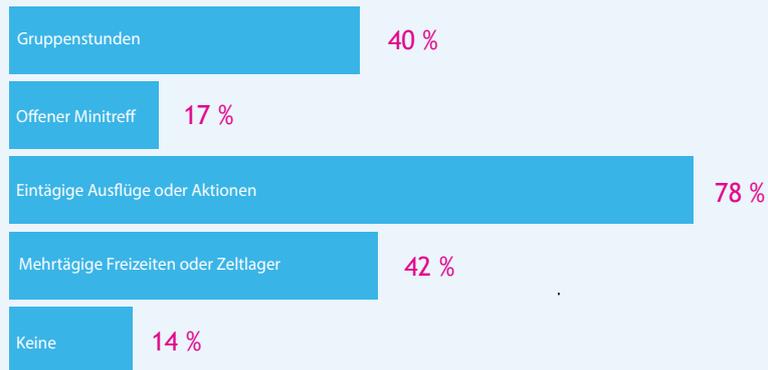
Außerdem sind an dieser Stelle nicht die hochgerechneten sondern die real-zurückgemeldeten Zahlen zu lesen. Die Gesamtanzahl der Zuständigen ist entsprechend höher.

Jahr	Priester	Pastorale Mitarbeiter*innen	weitere hauptberufliche Mitarbeiter*innen	Ehrenamtlich Erwachsene	Oberministrant*innen	Gruppenleiter*innen	Sonstige Personen
2015	372	225	39	266	284	74	44
2020	165	136	41	262	235	46	38

Aktivitäten

Aufgrund der unterschiedlichen Methodik in der Erhebung sind die Zahlen dieser Statistik schwer vergleichbar, da 2020 Kirchorte mit der gleichen PKZ zusammen angefragt wurden, wohingegen 2015 jeder Kirchort einzeln eine Rückmeldung gab.

Welche Treffen oder Veranstaltungen finden in den Pfarreien für Minis statt?



Regelmäßigkeit der Gruppenstunden

Jahr	wöchentlich	14-tägig	monatlich	unregelmäßig	ohne	KA
2015	4,0%	5,0%	21,8%	36,1%	15,3%	17,8%
2020	5,7%	4,5%	18,2%	31,4%	40,2%	

Sternsinger

Aufgrund der unterschiedlichen Methodik in der Erhebung sind die Zahlen dieser Statistik schwer vergleichbar, im Vergleich zu 2015 sind die Zahlen der Erhebung 2020 genauer.

Die Statistik wurde an dieser Stelle nicht hochgerechneten sondern ist als real-zurückgemeldete Zahlen zu lesen.

Jahr	Pfarreien mit Sternsinger*innen	Pfarreien mit Sternsinger*innen in %	Gesamtzahl Sternsinger*innen	Minis, die Sternsingen	Prozent der Minis, die Sternsingen	Anteil Minis aller Sternsinger*innen
2015	253	78,82%	nicht erhoben	3598	58,00%	nicht erhoben
2020	250	94,70%	7456	2512	40,44%	33,69%

Aufgrund der unterschiedlichen Methodik in der Erhebung sind die Zahlen dieser Statistik schwer vergleichbar, da 2020 Kirchorte mit der gleichen PKZ zusammen angefragt wurden, wohingegen 2015 jeder Kirchort einzeln eine Rückmeldung gab.

Die Zahlen spiegeln dabei wieder, in wie vielen Gemeinden die Ministrant*innen von den unterschiedlichen Personengruppen betreut werden. Es kann durchaus sein, dass Priester / Pastorale Mitarbeiter für mehrere Pfarreien zuständig sind.

Außerdem sind an dieser Stelle nicht die hochgerechneten sondern die real-zurückgemeldeten Zahlen zu lesen. Die Gesamtanzahl der Zuständigen ist entsprechend höher.

Welche Angebote des Referats Ministrant*innenpastoral nutzen sie bereits?

